



George F. Vorst, APOTHEKER

Die Anfertigung von Rezepten
erfolgt in überflüssiger schwieriger Weise.
Ecke der Süd Meridian Straße und
Russell Avenue.

Sie füges.

Indianapolis, Jan. 23. Februar 1859.

Civilkundregister.

Die angeführten Namen sind die von uns verliehenen
der Autoren.

Gebrüder.

Rudolph Blumlein, M. 22. Febr.
J. H. Blumlein, M. 22. Febr.

Herrn.

J. S. Barnum mit Anna Adler,
Todesfälle.

Frau Garhart, 70. J. 20. Febr.

Keinem Sterblichen ist es bestimmt
den Schick der Zukunft zu geben. Ein
Blick jedoch ist ihm verabredet, welcher ihm
die Gewissheit bringt, daß Dr. Ball's Hu-
bris auf dem bestigten Felsen ruht.

Morgen Abend giebt der Männerchor-
halle.

Rayle Mucho's "Best Havana
Cigars".

11 Fälle von Diphtheria, 7 Fälle
von Scharlachfieber und 9 Fälle von
Masern jetzt in der Stadt.

Die besten Würste kaufen bei
H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

Der Schweizer-Männerchor giebt
morgen Abend eine gemütliche Unter-
haltung in Reichwein's Halle.

Friendship, Wisc., 14. Juni, 1888.
Meine Frau ist ein ehemaliges
Schwester im Laden; sie gebrachte
St. Jacob's Oil und wurde gebüllt.

Der Veteranen Verein dankt den
Brauereien von Leber, Maus und
Schmidt für das für die gefeierte Feier
gelieferte Bier und für die zum Ziehen der
Kanone gestellten Preise.

Gute Abend ausgezeich-
neter Land bei Julius Jeske,
233 Süd Delaware Straße.

Der Hartas von Vincennes, Ind., ist in dieser Stadt um Herrn
Parson Klar zu machen, daß er den
Stadt getreut hat und willens ist, nach
Altenberg als Konfuz zu gehen.

L. W. Brown, Abenot, Game
Street, Zimmer 23.

Der No. 229 Ost South Straße
wurde gestern Nacht abends gegen
Abend eine Dosis Morphium, angeblich
aus Versehen. Schlimm: Folgen wurden
wenig abgewendet.

Der Schwäzer Männer-
chor giebt am 24. Febr. eine
gemütliche Abendunterhal-
tung in Reichwein's Halle.

In der fehlenden Sonntags-
schule hielt am letzten Sonntag Herr
Vinkpant einen Vortrag über "Lincoln",
der sehr interessant und lehrreich für die
Schüler war. Wie wir hören wird Herr
Emrich morgen einen Vortrag über
"Washington" halten.

Raspere Theater, Konzert und so-
matische Vorstände, veranstaltet von den
brüderlichen Komikern Golay und Baes,
heute Abend im Kinotheater von
Joseph W. S. No. 736 West Washington Straße.
Nach der Vorstellung giebt es kleine Lach-
und singeladen.

Merkbares Feuer, lange deutsche
Weisen, Cigarrenläufe etc. bei Wm.
Rudo. No. 199 Ost Washington Straße.

INDIANA INSURANCE COMPANY.

Indianapolis, Indiana



Bersichert Euch gegen Feuer, Blitz und Tornados.
Berichtigungs-Agenten mögen vorschreiben.

Theo. P. Haughey, Schärmittel.

Großes Feuer!

Stichan's Lounge. Fabrik singer
sicher.

Gestern Abend um 7½ Uhr brach in
dem großen Fabrik-Gebäude von
Otto Stichan & Co. an Fort Wayne
Avenue, Feuer aus und schwere Zeitung
von Seiten des Feuerwehr-Chefs, jenseits
Wassermongl, hatten zur Folge, daß
das Feuer eine Ausdehnung gewann, die
andernfalls ganz leicht hätte verhindert
werden können.

Der Wächter des Gebäudes hatte
zuerst das Feuer bemerkt und gab sofort
den Alarm. Die Feuerwehr batte zwar
rasch dem Aufsitz geleistet, aber man
hatte sofort einen allgemeinen Alarm
geben sollen, um dem Feuer gleich mit
voller Macht begegnen zu können. Auch
dauerte es eine geroume Weile, bis man
genügend Wasser zum Lösen haben
konnte.

Feuerwehr-Chef Dougherty, für we-
den aus politischen Gründen den lang
erprobte und bewährte Feuerwehr-Chef
Webster Raum machen mußte, hatte ihm
durch gelegnete Mahngelte hätte er das
Feuer auf den Flügel, in welchem sich das
Poststedt-Department befand, und in wel-
chen das Feuer ausgetrocknet war, be-
glichen können.

Stichan's hatte den Chef darauf
aufmerksam gemacht, daß er die Schäden
von der anderen Seite ansehen sollte, um
dadurch wenigstens den Maschinenraum
zu retten, aber dersebe drachte den
Wind erst, als der durch einen schmalen
Weg getrennte Maschinenraum bereits
Feuer gefangen hatte und nahezu unent-
zündbar verloren war.

Einstmal als das Feuer sich noch auf das
Post-Department beschäftigt hatte,
sah man, Controle über den Feuer-
dienst gewonnen zu haben, als plötzlich
der Wasserstrom plötzlich wurde, und
zu einem Unglück war sich einer der Hör-
ranten, den man nun so nöthig gebraucht
hatte, zugesetzen. So kam es, daß die
Flammen wieder einen gewaltigen Vor-
schwung bekamen und mit erneuter Kraft
die nähmlichen Feuerzüge entfachten.
Dabei wurde es immer fäster und
die Feuerwehrleute lättten entsetzlich dar-
unter. Es bedurfte ihrer ganzen An-
strengung, um auf dem Platz zu bleiben
und den Elementen Trost zu dienen.

Der Wind kam vom Nordwesten und
der Bacon Block, welcher südlich von der
Fabrik stand, war nun nur mehrlos be-
droht.

Die neuen Familien, welche in
dem Block wohnten, hatten ihre ganze
Sicht auf die Straße geschrapt und ganze
Streifen weit war die Straße mit Miet-
zügen, Bettzeug und Möbeln verstellt.

Dabei jammerten die Leute, die alle arm
und nicht verschafft waren, als unwohl
und die Aufregung reichte sich noch
gewaltig als um 9 Uhr eine Frau be-
geistezt kam, und erschreckt daß sich ihr
13 Jahre alter Knabe im dritten Stock-
werk das brennende Gebäude befand.

Der Knabe liege kaum im Bett, und sie
habe, als sie ausging, denselben allein in
der Wohnung zurückgelassen. Einige
Feuerwehrleute, unter ihnen auch das
fehlende Mitglied und sechzige Stadt-
bewohner, hastigten sofort eine Leiter, um
den Knaben aus dem bezeichneten Zimmer
zu holen, um fand ihn jedoch nicht, und
es fielte sich heraus, daß er, als es un-
möglich war im Hause geworden war,
ihm gleich den übrigen Bewohnern des
Hauses auf die Straße geschleppt hatte.

Während der Bacon Block in Flammen
stand, und drausgeblüht schien, be-
schrieß sich die Feuerwehr namentlich
darauf, das Lagerhaus der Fabrik zu
retten, welches mit dem Fabrikgebäude
durch eine etwa 10 Fuß lange Brücke ver-
bunden war, da die beiden Gebäude
separat standen. Das gelang auch und
der Schaden im Lagerhaus beschäftigt sich
auf das Unheil, welches das Wasser an-
gebracht hat.

Während das Fabrikgebäude brannte,
hielt man es auch für gesichert, die
Wohnung des Herrn Ludwig Sabo,
Schwitzerware des Herrn Stichan,
welche nur wenige Fuß von der Fabrik
entfernt stand, zu räumen. Frau Sabo,
eine alte Frau, welche schon seit vielen
Monaten leidend im Bett liegt, mußte
aus dem Hause getragen werden. Das
Haus ist jedoch nicht in Mitleidenschaft
gezogen worden.

Um 11 Uhr Nachts, verursachten der
Lod und das Öl, welche in der Fabrik
waren, und dem Feuer gute Nahrung ge-
geben hatten, eine Explosions, die über
seine weiteren Folgen hatte.

Das Fabrikgebäude weist einen
Raum von 5x34 Fuß bedeckt und vier-
hödig war, ist vollständig drausgegangen
— Kosten zu hohen Preisen in der
Fait, No. 156 Ost Washington Straße.

Ein Mann, der 40 Jahre Medina
bringt hat, sollte Sals von Buder
unterstützen können; ist's was er kost?
Toledo, O. 10. Jan. 1889

Herrn S. J. Cohen & Co.

Meine Herren! — Ich bin seit 40 Jahren
meist in der allgemeinen ärztlichen Praxis
gewesen, und möchte sagen, daß ich in all
meiner Praxis und Erfahrung ich nie ein
Beharz geheide habe, daß ich mit so
viel Vertrauen in Erosa vertheilen
könnte, als Hall's Rorath's Kur
fachheit von Jones. Gibt sie mir viele
Male verschiedene, und möchtet zum Schlusse
wunderlich und möchtet zum Schlusse
wiederholen, daß ich noch einen Fall von Rorath
zu finden habe, den ich nicht kuriren
würde, wenn man ke den Anweisungen
sehr einndiene.

In Wahrheit der Arznei

g. P. Gorlach, M. D.,
Officer 25 Summit Street,

Wir wollen einhundert Dollars für jeden
Ball von Rorath geben, der nicht mit
Hall's Rorath's Kur geheilt werden kann.
Innenreichen annehmen.

J. S. Cohen & Co., Eigent.

Toledo, Ohio.

Verlust von Apothekern, 75 Cis

— fragt Euren Seuer nach —

PARROTT AND TAGGART'S

Brot, Crackers und Cakes!

dann bekommt Ihr das Beste.

— Verkauf unserer Widget Auster Crackers.

und der Schaden wird auf \$30,000 bis
\$35,000 geschätzt. Die Versicherung be-
trägt \$28,000 und vertheilt sich auf die
Agenturen von Richardson & McCrea,
Gregory & Appel und G. Hobbs.
Das Lagerhaus ist in der Indianapolis
Gegenzeit verschwunden.

Das abgebrannte Gebäude ist erst vor
drei Jahren errichtet worden, bis dahin
war das eigene Lagerhaus in dem sich
auch die Office befindet, auch für Fabrik-
zwecke gebraucht worden.

Stichan's hatte die Fabrik in diesen
Jahren Stichan in diesen Schäden.
Hier Albert Sahn) werden die abge-
brannten Fabrik jedenfalls wieder er-
richten und bis zu dieser Zeit in einem
anderen Gebäude sich temporär einrichten.
Durch das Feuer sind 120 Leute für
die Angestellt brockt geworden.

Der Bacon Block ist zum Vertrage von
\$5000 beschädigt worden, aber auch hier
hat die Verhinderung des Schadens.

Das Gebäude gehörte der Equitable
Ins. Co. humma's Grocery, welche sich
in dem Block befindet, in nur wenig be-
schädigt worden.

Die Entschädigungssumme des Feuers ist
bis jetzt nicht bekannt, mag indes von den
durch Naturgewalten überdeckten Kosten her-
rühren.

Ein Hilfescomitee.

Heute hat es sich herausgestellt, daß die
abgebrannten Familien welche den Bacon

Block bewohnen, den größten Teil ihrer
Hab und Gut eingebüßt haben, und der bitterste

Nost preisgegeben sind. Mayor Denby
hat deshalb ein Comitee, bestehend aus den
Herren G. W. Blinn, James Okender
und Joseph E. Byrond ernannt, welches
die Bürger der Stadt um Gaben anzu-

wenden will.

Die Legislatur.

Gestern kam in der Legislatur weder
besonders Aufregendes noch besondere

Wichtiges vor. Das Veto des Gouver-
neurs gegen die Bill durch welche sich
die Supreme Court Commission eingesetzt
wird wurde natürlich auch im Senate

überstimmt.

Die Bill des Senators Mount, welche
bestimmt, daß der Schufond in der Zu-
kunft nicht nach dem Verhältnisse des Schul-
zensus, sondern nach dem Verhältnisse des
wirksamen Schulbesuchs vertheilt werden
sollte, wurde verworfen. Die Demo-
kraten stimmten gegen dieselbe. Warum
sagte schwer sagen, es mußte denn
sein, weil der Verfasser ein Republikaner
ist, oder weil die gut demokratische Stadt
Fort Wayne eine Riesengabe von Schul-
kindern zusammengezahlt hat, so daß sie
eine ungemein große Anteil am
Schufond erhält.

Die Bill, welche bestimmt, daß Berge
auf eins in einem County erwirkte Bizen-
sion bis auf eine Höhe von Range 2 östlich
\$1.00.

Die Thomas Van & Trust Comp.,
an Jacob Diesenbach, Lot 9 in McWold-
on's Sub. von Block 3 in Lawrenceburg &
Upper Mississippi Eisenbahn Comp.
Sub. von Outlot 158. \$650.

Die Daniel P. Ervin u. A. an Watson A.
McCurdy, das nordwestl. Viertel der
Sect. 2, Twp. 15, südlich von Range 2 östlich.

Die William C. Clark u. A. an Martha J.
Sims, Lot 6 in Clark's erste Westseite
Sub. in West Indy'd. \$250.

Christian Voigt an George Strahner,
Lot 42 und Teil von 43 in Theodore
Noyce's Abb. \$225.

Daniel P. Ervin u. A. an Watson A.
McCurdy, das nordwestl. Viertel der
Sect. 2, Twp. 15, südlich von Range 2 östlich.

3 Augustus Beards an Virg. Gund-
finger u. A. Lots 6 und 7 und Teil von

Lot 8 in Block 1 in Gaven & Rockwood's
Sub. Woodlawn Abb. \$625.

Caroline Summers an Edward W.
Sloan, Teil von Lot 10 in McWold-
on's Sub. Teil von Outlot 183. \$700.

Harry J. Willigan, Zeuke, an James
M. Conroy, Lot 29 in Milligan's Park
Front Edd. \$350.

Robert E. Gundacker an George H.
Webber, Teil von Lot 5 in McWold-
on's Sub. Teil von Outlot 54. \$500.

James F. Ronin an Isabella Milton
Lot 14 in McWold-Sub. von einem
Teil von Outlot 120. \$85.

Caroline H. Gilbert an Albert P. Blo-
dan, Lot 41 in Albert Crane's Addition.
\$200.

Die Thomas Van & Trust Comp.,
an Jacob Diesenbach, Lot 9 in McWold-
on's Sub. von Block 3 in Lawrenceburg &
Upper Mississippi Eisenbahn Comp.
Sub. von Outlot 158. \$650.

Die Daniel P. Ervin u. A. an Watson A.
McCurdy, das nordwestl. Viertel der
Sect. 2, Twp. 15, südlich von Range 2 östlich.

Die William C. Clark u. A. an Martha J.
Sims, Lot 6 in Clark's erste Westseite
Sub. in West Indy'd. \$250.

Die Daniel P. Ervin u. A. an Watson A.
McCurdy, das nordwestl. Viertel der
Sect. 2, Twp. 15, südlich von Range 2 östlich.

Die William C. Clark u. A. an Martha J.
Sims, Lot 6 in Clark's erste Westseite
Sub. in West Indy'd. \$250.

Die Daniel P. Ervin u. A. an Watson A.
McCurdy, das nordwestl. Viertel der
Sect. 2, Twp. 15, südlich von Range 2 östlich.

Die William C. Clark u. A. an Martha J.
Sims, Lot 6 in Clark's erste Westseite
Sub. in West Indy'd. \$250.

Die Daniel P. Ervin u. A. an Watson A.
McCurdy, das nordwestl. Viertel der
Sect. 2, Twp. 15, südlich von Range 2 östlich.

</div